

## Vita Lars Seniuk

Nach einer klassischen Trompeten-Ausbildung bei Prof. Hans-Jörg Packeiser und einem Jungstudium für Jazz-Trompete an der Hochschule für Musik und Theater studierte Lars Seniuk Jazz-Trompete am Jazz-Institut Berlin (UdK Berlin und HfM „Hanns Eisler“ Berlin). Anschließend absolvierte er ein Master-Studium in Jazzkomposition, klassischer Komposition und Neuer Musik an der HfMT Hamburg.

Lars Seniuk war Mitglied der Landesjugendjazzorchester Hamburgs und Schleswig-Holsteins und wurde bereits mit 17 Jahren Mitglied im Bundesjazzorchester. Er spielte u.a. mit der NDR Bigband, dem Global Music Orchestra, dem Jazz Kollektiv Berlin, dem Adrian Kleinlosen Quintett sowie zahlreichen eigenen Projekten in den verschiedensten Stilen zwischen traditionellem Jazz, Bebop und Avantgarde-Jazz mit Einflüssen aus mikrotonaler Musik und Neuer Musik.

Tourneen führten Seniuk durch ganz Deutschland sowie unter anderem als musikalischen Botschafter des Goethe-Instituts in verschiedene europäische Staaten, nach China sowie in die USA (als Preisträger der International Made In New York Jazz Competition).

2005 gründete Lars Seniuk seine erste eigene professionelle Bigband. Seniuk ist künstlerischer Leiter des New German Art Orchestra, dessen Mitglieder aus dem gesamten Bundesgebiet zusammenkommen und mit dem er 2015 das von Presse und Kritikern hochgelobte Album „Pendulum“ veröffentlichte („ein fesselnder Hörgenuss“, Jazz Podium; „Moderner Bigband-Jazz auf Spitzenniveau“, SWR), das in der Kategorie „Bigband-Album des Jahres“ für den ECHO Jazz 2016 nominiert wurde ([www.newgermanartorchestra.de](http://www.newgermanartorchestra.de)). Außerdem arbeitete er als Komponist und Dirigent u.a. mit der hr-Bigband, der Bigband der HfMT Hamburg und vielen mehr.

Der von der Presse als „Überflieger“ (Hessischer Rundfunk, SWR) und „Tausendsassa“ (Deutschlandfunk) betitelte Musiker ist seit 2014 künstlerischer Leiter des Landesjugendjazzorchesters Hamburg. Er unterrichtet zudem MusikstudentInnen sowie professionelle MusikerInnen aus ganz Deutschland, u.a. mehrere Trompeter der Hamburger Philharmoniker und der Hofer Symphoniker, gibt deutschlandweit Jazz-, Bigband- und Bigbandleiter-Workshops und ist Dozent bei verschiedenen Landesjugendjazzorchestern.

Im Oktober 2015 gründete Lars Seniuk die gemeinnützige Initiative Miteinander durch Musik e.V., die nachhaltig vernetzt mit Institutionen wie Universitäten, Musikhochschulen, Musikschulen, Stiftungen und Freiwilligen bundesweit Musikprojekte für geflüchtete Kinder, Jugendliche und Erwachsene ehrenamtlich initiiert, durchführt und unterstützt und sich gegen Rassismus und Fremdenfeindlichkeit engagiert ([www.miteinanderdurchmusik.de](http://www.miteinanderdurchmusik.de)).

Seit 2017 organisiert er unter dem Titel "Giant Steps" Workshops zu verschiedenen Themen für MusikerInnen, Studierende und HobbymusikerInnen.

Lars Seniuk wurde und wird durch Stipendien u.a. der Claussen-Simon-Stiftung, der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen sowie durch die Initiative Musik gefördert.

**[www.larsseniuk.de](http://www.larsseniuk.de)**